



PRESSEMITTEILUNG

Thomas Waldenspuhl erneut Vorsitzender des Caritasverbandes Kinzigtal

HASLACH. Wenn auch in Corona-Zeiten nichts mehr „normal“ ist und Überraschungen zum Alltag gehören, fordern personelle Veränderungen, aktuelle Projekte sowie Strukturveränderungen die Verantwortlichen des Caritasverbandes Kinzigtal zusätzlich aufs Neue heraus.

So gab es aktuell im Vorstand einen Wechsel. Thomas Waldenspuhl (64) übernahm wieder den Posten des Vorsitzenden von Franz Kook. Bereits von 2011 bis Anfang 2019 war der promovierte Diplom-Forstwirt und Leiter des Nationalparks Vorsitzender. Aus privaten Gründen zog er sich drei Jahre lang auf den Stellvertreterposten zurück. Franz Kook (75), langjähriger Chef bei Duravit Hornberg, sprang für ihn dankenswerterweise ein und nahm gerne die Leitungsposition wahr, freut sich aber nun auch in der „zweiten Reihe“ auf die weitere Gestaltung der Caritasarbeit im Kinzigtal. Der Geschäftsführende Vorstand Ralph Schmiegl will gerne mit beiden Vorständen die Herausforderungen des Jahres 2022 angehen.

Ralph Schmiegl freut sich, dass neue und langgediente Mitarbeitende bei den notwendigen Veränderungen kooperativ mitarbeiten und sich trotz der im Alltag notwendigen Kontaktbeschränkungen engagiert in ihren Verantwortungsbereichen einbringen. Es sei gut, wie die Caritas trotz der Pandemie alle ihre Dienste für Menschen in Not aufrechterhalten konnte. „Für mich ist es nach über einem Jahr sehr positiv zu sehen“, so der Geschäftsführende Vorstand, „wie sich unsere qualifizierten Frauen und Männer in ihren Aufgabenfeldern sowohl im Caritashaus als auch in den Einrichtungen dafür einsetzen, unseren Caritasverband immer weiter zukunftsgerichtet aufzustellen.“ Er persönlich freue sich, als noch „Neuer“ immer mehr, im Kinzigtal anzukommen. (glü.)